



Mehr Fotos auf
melk.NÖN.at



Abgeschirmt. Die Münichreither Abwehr hatte beim 1:0 Heimsieg die Nöchlinger Angreifer (im Bild Kapitän Hannes Gasseleder) gut im Griff.

Fotos: Raimund Bauer

die Donabaum-Elf vom Jauerling. Im Nachzügler-Duell gingen die Gäste nach einem schweren Abwehrfehler durch David Hofbauer in Führung. Jauerling-Legionär Dusan Klas glich nach einem langen Ball kurze Zeit später aus. Kurz vor der Pause versenkte Maria Taferls Martin Koplík eine Hereingabe unhaltbar im Gehäuse. Im zweiten Abschnitt versuchten die Jauerlinger über hohe Bälle zum Erfolg zu kommen. In der 60. Minute schließlich der verdiente Ausgleich: Lukas Eder nutzte eine Überzahlsituation und bezwang den Gästekeeper. Durch einen verwandelten Foulelfmeter wenige Minuten vor Spielende nahmen die Gäste schließlich die drei Punkte mit. „Es war ein Spiel auf Messers Schneide“, so Roland Zimmerl, Trainer von Maria Taferl.

KLEIN-PÖCHLARN - EMMERSDORF 0:1. Im Derby der beiden Donaugemeinden feierte Neo-Coach Martin Rötzer seinen zweiten Sieg in Folge. „Der Sieg war verdient, wir hatten die besseren Chancen“, so Rötzer. Der Beginn gehörte allerdings den

Klein-Pöchlarnern. Bei Eckbällen wurde es immer wieder gefährlich, Treffer gelang allerdings keiner. Franz Schuster köpft aus aussichtsreicher Position über das Gehäuse, zudem traf Spielertrainer Rafal Tragarz bei einem Freistoß nur die Latte. Kurz vor der Pause wurden aber auch die Emmersdorfer gefährlich, doch Michael Böhm und Helmut Sulzer brachten den Ball im Tor nicht unter. Kurz nach der Pause dann die Gästeführung: Nach einer Hereingabe trifft Bernhard Derfler zum 1:0. Kurz darauf vergibt Emmersdorfs Legionär Michal Jilek allein stehend vorm Tor den Matchball. Die Tragarz-Elf sorgte vor allem bei Standards für Gefahr. Der Ausgleich sollte es aber nicht mehr reichen.

NACHTRAGSSPIELE: MÜNICHREITH - NÖCHLING 1:0.

Aufgrund der schlechten Platzverhältnisse wich man auf die Sportanlage Neukirchen aus. „Der holprige Platz ließ kein gutes Spiel zu“, meinte Gäste-Trainer Karl Schmidt. Bei den Nöchlingern merkte man das Fehlen von Torjäger Fabian Schachen-

hofer und die dreiwöchige Spielpause aufgrund von Absagen, so fanden die Gäste nur schwer ihren Rhythmus. Die Münichreither sorgten einige Male für Gefahr, in der 23. Minute die Führung: Christian Kummer vernaschte im Strafraum zwei Verteidiger und schloss mit einem Schuss ins kurze Eck ab. Im zweiten Abschnitt kamen die Gäste besser ins Spiel, Münichreith verlegte sich aufs kontern.

JAUERLING - LEIBEN 1:2. Die Gastgeber begannen nach der jüngsten Niederlagenserie sehr aggressiv. Die Gäste wirkten überrascht und wurden in der eigenen Hälfte eingeschnürt. Mit dem ersten Torschuss fiel die überraschende Führung für Leiben: Nach Vorlage von Quendrim Morina verwertete Martin Dichtl. Postwendend der Ausgleich: Nach einem Gestocher im Strafraum ist Jauerlings Peter Donabaum zur Stelle und schiebt unhaltbar ein. Die Entscheidung im Spiel fiel bereits vor der Pause: Zunächst sorgte Morina per Freistoß für die abermalige Leiben-Führung, wenige

Minuten später sieht Jauerlings Thomas Enigl die Ampelkarte. Die Gäste konnten trotz numerischer Überlegenheit in der zweiten Spielhälfte nicht mehr zusetzen, überließen den Jauerlingern das Spiel. Keeper Daniel Hofmann hielt kurz vor Spielende mit einer tollen Parade den Leibener Sieg fest. „Unser Torwart hat uns den Sieg gerettet“, so Leibens Spielerrainer Werner Paar.

SPORT-PATRONANZ



Der USV Yspertal bedankt sich bei Elektro Rameder für die Dressenspende. Im Bild (v. l.): Obmann Wolfgang Schauer, Karin Rameder, Michael Eder und Franz Rameder. Werbung

SV KLEIN-PÖCHLARN - SCU EMMERSDORF 0:1 (0:0).

Torfolge: 0:1 (48.) Derfler.

Klein-Pöchlarn: Gruber, Artur Tragarz, Schuster, Rafal Tragarz, Chrzan, Tobias Schwarzingler, Kevin Schwarzingler (78. Schwaighofer), Leeb, Schmid, Fabian Schwarzingler, Schindler (73. Bayerl).

Emmersdorf: Leimer, Patzak (46. Pemmer), Sulzer, Holecek, Karl Brantner, Jilek, Derfler, Böhm, Peter Brantner, Heher, Winter.

U23: 4:0 (3:0). **Tore:** Horak (2), Bayerl, Schauer.

USV MÜNICHREITH - USC PÖGGSTALL 8:0 (1:0).

Torfolge: 1:0 (7.) Mihok, 2:0 (47.) Halabrin, 3:0 (58.) Thomas Kummer, 4:0 (66.) Thomas Kummer, 5:0 (69.) Halabrin, 6:0 (76.) Halabrin, 7:0 (86.) Reuthner, 8:0 (86.) Halabrin.

Gelb/Rote Karte: Rainer Gerstbauer (41., Foul/Kritik).

Münichreith: Lackner, Andreas Mitmasser, Wagner (61. Stefan Mitmasser), Kokalla (46. Daniel Mitmasser), Iber, Matas, Mihok, Halabrin, Neuzil (46. Thomas Kummer), Christian Kummer, Reuthner.

Pöggstall: Hausleitner, Michael Brunner, Jungwirth, Rainer Gerstbauer, Zainzinger, Wagner (73. Müller), Kopernicki, Matschiner, Schmid (46. Gubi), Dominik Brunner, Horst Gerstbauer (49. Fraisl).

U23: 6:1 (2:1). **Tore:** Hackl (2), Mitmasser, Weitzenböck, Stieger, Moser bzw. Waldbauer.

VORSCHAU

○ **Die nächste Runde:**

Freitag, 20 Uhr: Jauerling - Emmersdorf (Jelinek).

Samstag, 19.30 Uhr: Pöggstall - Nöchling (Schwarzbuhler).

Sonntag, 15.30 Uhr: Emmersdorf - Münichreith (K. Simon), Maria Taferl - Yspertal (Simhofer), St. Oswald - Raxendorf (Flatzelsteiner), Waldhausen - Jauerling (K. Haumer), Weiten - Klein-Pöchlarn (G. Brandstetter).